

AKP-EU-ABKOMMEN VON COTONOU

ORGANISATION AFRIKANISCHER,
KARIBISCHER UND PAZIFISCHER
STAATEN

RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION

Brüssel, den 21. Oktober 2022
(OR. en)

ACP/21/003/22

ACP-UE 2103/22

BERICHT

Betr.: Bericht des AKP-EU-Ministerrats an die Paritätische Parlamentarische
Versammlung AKP-EU über die Durchführung des AKP-EU-
Partnerschaftsabkommens in den Jahren 2019 bis 2022

Im Einklang mit Artikel 15 Absatz 3 des Partnerschaftsabkommens zwischen den Mitgliedern der Gruppe der Staaten in Afrika, im Karibischen Raum und im Pazifischen Ozean einerseits und der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten andererseits, im Folgenden „AKP-EU-Partnerschaftsabkommen“, legt der AKP-EU-Ministerrat der Paritätischen Parlamentarischen Versammlung AKP-EU hiermit seinen Bericht über die Durchführung des Abkommens in den Jahren 2019 bis 2022 vor.

BERICHT DES AKP-EU-MINISTERRATES
AN DIE PARITÄTISCHE PARLAMENTARISCHE
VERSAMMLUNG AKP-EU
ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES
AKP-EU-PARTNERSCHAFTSABKOMMENS
(2019-2022)

INHALT

Seite

I.	Einleitung	4
II.	Tätigkeiten des AKP-EU-Ministerrats und seiner Vorbereitungsgremien in spezifischen Bereichen der Zusammenarbeit	5
1.	Politische Zusammenarbeit	5
2.	Wirtschaftliche Entwicklung und handelspolitische Zusammenarbeit	6
3.	Zusammenarbeit bei der Entwicklungsfinanzierung	6
III.	Überblick über die Arbeiten des AKP-EU-Ministerrats und seiner Vorbereitungsgremien und über die angenommenen Dokumente	7
1.	Tagungen und Sitzungen	7
2.	Beschlüsse	8
3.	Politische Dokumente	10

I. EINLEITUNG

Im Zeitraum 2019 bis 2022 hat sich der AKP-EU-Ministerrat vor allem damit befasst, Bilanz zu ziehen und die künftige Zusammenarbeit vorzubereiten.

2019 hat der AKP-EU-Ministerrat erörtert, wie die Zusammenarbeit beider Seiten in internationalen Foren verstärkt werden kann. Überdies haben die Parteien über die Meerespolitik beraten und ihren Meinungsaustausch über das Thema „Klimawandel und Migration“ fortgesetzt.

Parallel dazu arbeitete der AKP-EU-Ministerrat mit Unterstützung seiner Vorbereitungsgremien an der Weiterentwicklung der AKP-EU-Zusammenarbeit in anderen Bereichen, die unter die drei Säulen dieser Zusammenarbeit – politische Zusammenarbeit, wirtschaftliche und handelspolitische Zusammenarbeit sowie Zusammenarbeit bei der Entwicklungsfinanzierung – fallen.

II. TÄTIGKEITEN DES AKP-EU-MINISTERRATES UND SEINER VORBEREITUNGSGREMIEN IN SPEZIFISCHEN BEREICHEN DER ZUSAMMENARBEIT

1. Politische Zusammenarbeit

2019 lag der Schwerpunkt der Arbeit im AKP-EU-Ministerrat und im AKP-EU-Botschafterausschuss auf der politischen Zusammenarbeit in folgenden vier Bereichen: Verstärkung der Zusammenarbeit in internationalen Foren, Klimawandel, Meerespolitik und Migration.

Die Parteien haben ihre Beratungen über die Verstärkung ihrer Zusammenarbeit in internationalen Foren, die nach Auffassung beider Seiten ein wesentlicher Bestandteil des neuen AKP-EU-Partnerschaftsabkommens sein sollte, fortgesetzt.

Sie haben bekräftigt, dass sie entschlossen sind, bei der Bekämpfung des Klimawandels weiter eine führende Rolle zu übernehmen und gemeinsam auf den Erfolg der COP25 des UNFCCC hinzuarbeiten.

Beim Thema Meerespolitik haben die Parteien erörtert, wie die AKP-EU-Zusammenarbeit in internationalen Foren weiter verstärkt werden kann.

Sie haben ihren Meinungsaustausch über Migration im Rahmen einer ausführlichen Diskussion fortgesetzt und dabei abermals betont, dass sie gewillt sind, angemessene Lösungen für dieses Problem zu finden.

Auf seiner Tagung vom 23./24. Mai 2019 hat der AKP-EU-Ministerrat die Ergebnisse der Tagungen der Paritätischen Parlamentarischen Versammlung AKP-EU, die 2018 in Brüssel und in Cotonou (Benin) stattgefunden haben, geprüft und den Bericht an die Paritätische Parlamentarische Versammlung AKP-EU über die Durchführung des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens im Jahr 2018 verabschiedet.

2. Wirtschaftliche Entwicklung und handelspolitische Zusammenarbeit

Strategien für die wirtschaftliche Entwicklung standen weit oben auf der Tagesordnung des AKP-EU-Ministerrats und seiner Vorbereitungsgremien. Hauptthema der Gespräche war die Entwicklung des Privatsektors, insbesondere die Umsetzung des Gemeinsamen AKP-EU-Rahmens für die Entwicklung des Privatsektors und der Allianz Afrika–Europa für nachhaltige Investitionen und Arbeitsplätze.

Die handelspolitische Zusammenarbeit nahm auf den Tagesordnungen des AKP-EU-Ministerrats und seiner Vorbereitungsgremien einen wichtigen Platz ein: Sie wurde sowohl auf Ministerebene (vom AKP-EU-Ministerrat und vom Paritätischen AKP-EU-Ministerausschuss für Handelsfragen) als auch auf Ebene der hohen Beamten (vom AKP-EU-Botschafterausschuss und vom AKP-EU-Unterausschuss für handelspolitische Zusammenarbeit) erörtert. Im Mittelpunkt der handelspolitischen Beratungen standen die Wirtschaftspartnerschaftsabkommen (WPA).

Diesbezüglich hat das Interesse der AKP-Staaten, dem jeweiligen regionalen WPA beizutreten, 2019 noch zugenommen. Der Schwerpunkt lag weiterhin auf der Umsetzung und im Fall einiger Regionen und Länder auf der Vertiefung und Ausweitung der geltenden WPA.

Der Paritätische AKP-EU-Ministerausschuss für Handelsfragen hat sich mit einem breiten Spektrum von Fragen befasst, die die AKP-EU-Handelsregelung auf multilateraler und auf bilateraler Ebene, die Auswirkungen von Handelsabkommen der EU mit Dritten und Rohstoffe betreffen.

3. Zusammenarbeit bei der Entwicklungsfinanzierung

Auf dem Gebiet der Zusammenarbeit bei der Entwicklungsfinanzierung standen die EU-Liste nicht kooperativer Länder und Gebiete für Steuerzwecke, die Verbesserung der Mobilisierung inländischer Ressourcen sowie die AKP-EU-Zusammenarbeit bei der internationalen Steuerpolitik im Mittelpunkt der Beratungen der paritätischen Organe.

III. ÜBERBLICK ÜBER DIE ARBEITEN DES AKP-EU-MINISTERRATS UND SEINER VORBEREITUNGSGREMIEN UND ÜBER DIE ANGENOMMENEN DOKUMENTE

1. Tagungen und Sitzungen

Zur Verfolgung der im AKP-EU-Partnerschaftsabkommen festgelegten Ziele fanden folgende Tagungen bzw. Sitzungen des AKP-EU-Ministerrats und seiner Vorbereitungsgremien statt:

- AKP-EU-Ministerrat (Brüssel, Belgien, 23./24. Mai 2019)¹,
- AKP-EU-Ausschuss für Zusammenarbeit bei der Entwicklungsfinanzierung (Minister) Brüssel, Belgien, 23. Mai 2019)²,
- AKP-EU-Botschafterausschuss (Brüssel, 12. April 2019)³,
- AKP-EU-Unterausschuss für handelspolitische Zusammenarbeit (Brüssel, 14. März 2019)⁴,
- AKP-EU-Ausschuss für Zusammenarbeit bei der Entwicklungsfinanzierung (bevollmächtigte Vertreter) (Brüssel, 2. April 2019).

Einzelheiten zu den Tagungen bzw. Sitzungen der oben genannten Gremien sind in den Beratungsergebnissen der Tagungen bzw. Sitzungen enthalten.

Der AKP-EU-Ministerrat führte zudem Aussprachen mit der Paritätischen Parlamentarischen Versammlung AKP-EU, und zwar auf der 37. Tagung der Versammlung vom 18. bis 20. März 2019 in Bukarest (Rumänien) und auf ihrer 38. Tagung vom 17. bis 21. November 2019 in Kigali (Ruanda). Die 39. Tagung fand am 3. und 10. Dezember 2020 virtuell statt, und die 40. Tagung am 17. und 24. Juni 2021 ebenfalls virtuell. Die 41. Tagung fand vom 1. bis 3. April 2022 in Straßburg (Frankreich) und die 42. Tagung vom 29. Oktober bis 2. November 2022 in Maputo (Mosambik) statt.

¹ Beratungsergebnisse: ACP/21/001/20 – ACP-UE 2103/20.

² Ein mündlicher Bericht über die Sitzung ist den Ergebnissen der Beratungen des AKP-EU-Ministerrats (ACP/21/001/20 – ACP-UE 2103/20) beigelegt.

³ Beratungsergebnisse: ACP/22/001/20 – ACP-UE 2102/20.

⁴ Kurzbericht: ACP/61/050/19 – ACP-UE 2115/19.

2. Beschlüsse

Zur Verwirklichung der im AKP-EU-Partnerschaftsabkommen festgelegten Ziele wurden in den Jahren 2019 bis 2022 folgende Beschlüsse angenommen:

- Beschluss Nr. 1/2019 des AKP-EU-Ministerrates vom 23. Mai 2019 zur Übertragung von Befugnissen an den AKP-EU-Botschafterausschuss für den Beschluss über Übergangsmaßnahmen nach Artikel 95 Absatz 4 des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens⁵,
- Beschluss Nr. 1/2019 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 25. Februar 2019 zur Entlastung des Direktors des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (TZL) zur Ausführung des Haushaltsplans des Zentrums für das Haushaltsjahr 2017⁶,
- Beschluss Nr. 2/2019 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 17. Dezember 2019 zur Entlastung des Direktors des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (TZL) zur Ausführung des Haushaltsplans des Zentrums für das Haushaltsjahr 2018⁷,
- Beschluss Nr. 3/2019 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 17. Dezember 2019 über den Erlass von Übergangsmaßnahmen gemäß Artikel 95 Absatz 4 des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens⁸,
- Beschluss Nr. 1/2020 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 24. Februar 2020 zur Ernennung der Mitglieder des Exekutivrats und des Direktors des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (TZL)⁹,

⁵ ACP/21/004/19 – ACP-UE 2112/19.

⁶ ACP/84/013/19 – ACP-UE 2102/19.

⁷ ACP/84/103/19 – ACP-UE 2117/19.

⁸ ACP/22/003/19 – ACP-UE 2116/19.

⁹ ACP/84/017/20 – ACP-UE 2101/20.

- Beschluss Nr. 2/2020 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 4. Dezember 2020 zur Änderung des Beschlusses Nr. 3/2019 des AKP-EU-Botschafterausschusses über den Erlass von Übergangsmaßnahmen gemäß Artikel 95 Absatz 4 des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens¹⁰,
- Beschluss Nr. 3/2020 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 22. Dezember 2020 zur Verlängerung des Mandats der Mitglieder des Verwaltungsrats des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (TZL)¹¹,
- Beschluss Nr. 4/2020 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 22. Dezember 2020 zur Entlastung des Direktors des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (TZL) zur Ausführung des Haushaltsplans des Zentrums für das Haushaltsjahr 2019¹²,
- Beschluss Nr. 1/2021 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 29. Juni 2021 zur Änderung des Beschlusses Nr. 3/2016 des AKP-EU-Botschafterausschusses zum Zentrum für Unternehmensentwicklung¹³,
- Beschluss Nr. 2/2021 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 13. Oktober 2021 zur Entlastung des Direktors des Technischen Zentrums für Zusammenarbeit in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum (TZL) zur Ausführung des Haushaltsplans des Zentrums für das Haushaltsjahr 2020¹⁴,
- Beschluss Nr. 3/2021 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 26. November 2021 zur Änderung des Beschlusses Nr. 3/2019 des AKP-EU-Botschafterausschusses über den Erlass von Übergangsmaßnahmen gemäß Artikel 95 Absatz 4 des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens¹⁵,

¹⁰ ACP/21/004/20 – ACP-UE 2104/20.

¹¹ ACP/84/071/20 – ACP-UE 2106/20.

¹² ACP/84/072/20 – ACP-UE 2107/20.

¹³ ACP/22/001/21 – ACP-UE 2101/21.

¹⁴ ACP/84/125/21 – ACP-UE 2104/21.

¹⁵ ACP/21/003/21 – ACP-UE 2105/21.

- Beschluss Nr. 1/2022 des AKP-EU-Botschafterausschusses vom 21. Juni 2022 zur Änderung des Beschlusses Nr. 3/2019 des AKP-EU-Botschafterausschusses über den Erlass von Übergangsmaßnahmen gemäß Artikel 95 Absatz 4 des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens¹⁶.

3. Politische Dokumente

Der AKP-EU-Ministerrat hat das folgende politische Dokument angenommen:

- Bericht des AKP-EU-Ministerrats an die Paritätische Parlamentarische Versammlung AKP-EU über die Durchführung des AKP-EU-Partnerschaftsabkommens im Jahr 2018¹⁷, vom AKP-EU-Ministerrat am 23. Mai 2019 angenommen.

¹⁶ ACP/21/001/22 – ACP-UE 2101/22.

¹⁷ ACP/21/003/19 – ACP-UE 2111/19.